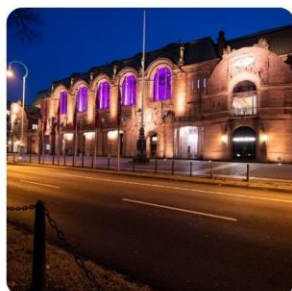


Elternkreis Frühgeborene und kranke Neugeborene Mannheim e.V.

# Jahresrückblick 2021

Ein Blick zurück auf unsere Arbeit





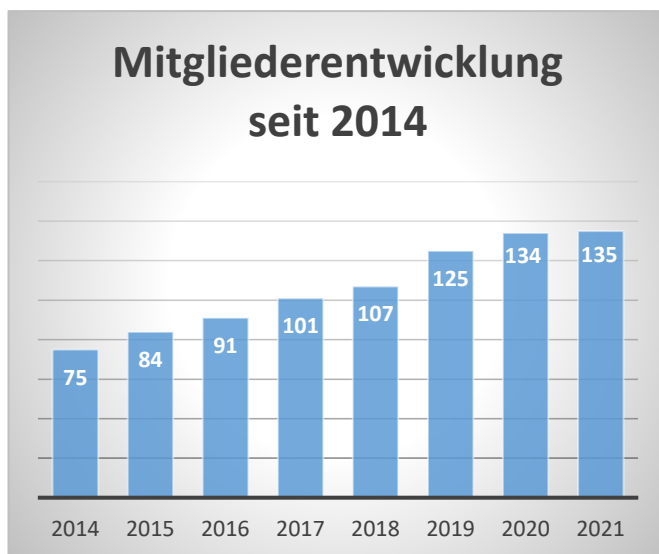
## INHALTSVERZEICHNIS

1. Ehrenamtlicher Vorstand
2. Mitgliederentwicklung
3. Rückblick auf 2021
4. Projekte und Aktionen im Jahr 2021
5. Aussicht auf das Jahr 2022
6. Wir sagen „Dankeschön“
7. Unternehmenskooperationen und -hilfe

### 1. Ehrenamtlicher Vorstand

- Julia Heffner (1. Vorsitzende)
- Jana Dietsch (2. Vorsitzende)
- Petra Sattler (Kassenwart und Schriftführerin)
- Matthias Pitz (Beisitz)
- Stefanie Krauß (Beisitz)
- Rudolf Sattler (Beisitz)

### 2. Mitgliederentwicklung 2021



### 3. Rückblick

Wie für viele Vereine und Organisationen haben sich auch unsere Vereinsaktivitäten durch die Corona-Pandemie stark verändert. Unsere Versuche, den Austausch unter den Eltern digital abzubilden, wurde nicht gut angenommen. Daraufhin haben wir entschieden das Eltern-Café in der Uniklinik in einen Eltern-Stammtisch in einem öffentlichen Restaurant umzuwandeln. Dieses Angebot wurde sofort gut angenommen.



Leider machte uns auch da das Virus wieder einen Strich durch die Rechnung und wir konnten den zweiten Termin schon nicht mehr halten. Doch freut es uns sehr, dass wir zumindest zwei Ausflüge mit unserem Känguru-Club realisieren konnten. Beide Termine waren schnell ausgebucht und die Kinder hatten viel Spaß bei der Eselwanderung. Trotz all der hinderlichen Umstände konnten wir einige Hilfsmittel der Klinik übergeben und haben, wie jedes Jahr, auch die Schwestern und Pfleger mit kleinen Aufmerksamkeiten bedacht. Für uns war seit Beginn der Pandemie klar, dass wir eine besondere Sorgfaltspflicht walten lassen müssen und keine Veranstaltung übers Knie brechen werden. Safty first war unsere Richtschnur, an der wir uns ausgerichtet haben und auch wenn es manchmal sehr weh getan hat Veranstaltungen abzusagen, stand für uns die Gesundheit und Unversehrtheit unserer Mitglieder und Weggefährten immer im Mittelpunkt.

## 4. Projekte und Aktionen im Jahr 2021

### Januar 2021

- Versand des jährlichen Rückblicks über unsere Arbeit an unsere Mitglieder, Spender:innen, Förderer und Interessenten.

### Februar 2021

- Information über die Situation auf der Frühchen-Intensivstation bezüglich der Musiktherapie: *„Viele haben uns in den vergangenen Tagen gefragt, was es Neues aus der vom Verein angebotenen Musiktherapie für Frühgeborene zu berichten gibt und ob diese überhaupt unter den derzeitigen Umständen stattfinden kann. Also rief ich kurzerhand die Musiktherapeutin Josephine Geipel an und ließ mir erzählen, was sich auf der Station geändert hat: Von Beginn des ersten Lockdowns an wurde die Musiktherapie auf der Frühchen-Intensivstation von den Mediziner:innen als systemrelevant und psychosozialer Dienst eingestuft und konnte somit den Familien weiter angeboten werden. Da die Hygienemaßstäbe auf einer Intensivstation grundsätzlich den höchsten Standard haben, mussten nur Kleinigkeiten, wie eine FFP2 Maske und eine Schutzbrille, mit eingebaut werden. Aktuell dürfen die Eltern nur im Wechsel ihre Kleinen besuchen, was wiederum Auswirkungen auf die Arbeit von Josephine hatte, da sie immer versucht beide Elternteile aktiv in die Musiktherapie einzubeziehen. So bat sie den Verein um ein Aufstocken der MP3 Player, um das Elternradio wieder verstärkt in die Therapie einzubinden. Durch das Elternradio haben beide Elternteile die Möglichkeit Geschichten oder Lieder für ihre Frühchen aufzunehmen. Die Stimmen werden den Kleinen in Stresssituationen oder unruhigen Nächten, wenn die Eltern gerade nicht auf Station sind, vorgespielt und hilft so den Frühchen sich zu entspannen und zu beruhigen. Wir möchten an dieser Stelle der Heinrich-Vetter-Stiftung von Herzen danken. Ohne ihre erneute Spende in Höhe von 2.500,00 Euro könnten wir dieses wertvolle Angebot - welches für die Eltern kostenfrei ist - nicht realisieren.“*
- Übergabe von Fachliteratur (Bücherspende) für Frühchen-Eltern an die Neonatologie der UMM.
- Trotz schwieriger Umstände ist es uns gelungen, vier neue Stühle der Station 30-4 zur Verfügung zu stellen. Dies wurde durch zahlreiche Spenden möglich. Dank dieser Stühle können sich die Eltern nah vor den Inkubator setzen und die Sitzhöhe individuell anpassen. Darüber hinaus sorgt die Polsterung dafür, dass man längere Zeit angenehm sitzen kann. Mit den herkömmlichen Besucherstühlen war das nicht möglich.

### März 2021

- Wie jedes Jahr gab es auch 2021 eine Vitamin-Lieferung in Form eines Fruchtkorbens an die Teams der Stationen 30 - 4 und 28 - 4 der Kinderklinik Mannheim.



- Um unser Engagement sichtbarer zu machen, haben wir Aufkleber mit unserem Vereinslogo entworfen, welche wir seit März 2021 auf den von uns gespendeten Gegenständen anbringen, um unser Engagement für die Frühchen-Familien auf der Station 30-4 und 28-8 sichtbarer zu machen. In den vergangenen Jahren haben wir der Klinik eine große Anzahl von Hilfsmitteln überreichen können wie die Ruhestühle, mobile Badewannen, Fachbücher für Frühchen-Eltern, Mp3 Player zum Aufnehmen der Eltern-Stimmen und nicht zuletzt die Musiktherapie, welche wir seit über fünf Jahren komplett unter Mithilfe von Spenden den Eltern kostenfrei anbieten können.
- Im März war unser Spendendosen-Betreuer Maxim wieder unterwegs und hat eine übervolle Spendendose bei der ARAL Tankstelle (Heinigstraße, Ludwigshafen) abgeholt. Der Verein freute sich über 94,00 Euro, die für die Aller kleinsten gesammelt wurden.

## Juli 2021

- Im Juli hat sich unser Beisitzer, Rudi Sattler, die Vereinswebsite [www.fruehchen.de](http://www.fruehchen.de) vorgenommen. Alle Seiten wurden auf ihre Aktualität überprüft. Auch ein neues Design musste her. Wir freuen uns über unseren frischen Webauftritt und laden Sie ein einen Blick auf unsere neue Seite zu werfen.

## Oktober 2021

- Zusammen sind wir stark - Stammtisch für Frühchen-Eltern. Unter diesem Motto stand unser erster Stammtisch für Frühchen-Eltern. Die Auftaktveranstaltung am 29.10.2021 um 18:00h wurde gut angenommen und ein weiterer Termin direkt im Anschluss vereinbart. Leider mussten wir diesen aufgrund der steigenden Infektionszahlen absagen. Neue Termine werden auf unserer Website angekündigt und in unserem Newsletter (Zuganglink: <https://www.fruehchen.de/mediathek-1/newsletter>).
- Im Oktober konnten wir endlich unseren beliebten Känguru-Club wieder anbieten. Am 9.10. und 10.10.2021 ging es mit dreizehn Kindern, ihren Familien und den Eseln von El Paraiso durch Felder und Wiesen. Die Kinder genossen die Wanderung und ein paar von ihnen durften sogar auf den gutmütigen Tieren reiten. Danach gab es wie immer ein Lagerfeuer mit leckeren Würstchen und Stockbrot. Wir danken Günter und Andrea Lutz aus Wiesloch-Baiertal für die gute Betreuung während der Eselwanderung.

## November 2021

- Den für den November geplanten Känguru-Club im Heidelberger Zoo mussten wir aufgrund zu hoher Infektionszahlen absagen.
- Unser jährliches Patiententreffen mussten wir auch in diesem Jahr absagen. Die Gefahr einer Ansteckung für Kinder und Eltern war zu groß und wir hatten uns vorgenommen keinerlei Risiko einzugehen.
- Dank der Unterstützung vieler Mannheimer Unternehmen konnten wir auch dieses Jahr den 17.11. (Welt-Frühgeborenen-Tag) mit einer großartigen Beleuchtungsaktion feiern.

## Dezember 2021

- Wie jedes Jahr war am 6.12. unser Nikolaus wieder unterwegs, um die Stationen der Uniklinik Mannheim zu besuchen und ein paar Süßigkeiten zu überbringen. Eine schöne Tradition, die wir schon seit vielen Jahren pflegen.



- Unser Infostand auf dem Feudenheimer Weihnachtsmarkt wurde, wie auch der Weihnachtsmarkt selbst, abgesagt.
- Im Dezember überraschten uns die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GBG mit einer Spende in Höhe von 1.908,00 Euro. Das Geld kam im Rahmen der Aktion „Putz' deine Stadt raus“ zusammen bei der die Mitarbeiter:innen selbst tatkräftig mit angepackt hatten. Für jede Arbeitsstunde wurde ein Geldbetrag von der GBG gespendet, welcher wiederum zwei Mannheimer Vereinen zugutekam.

## 5. Aussicht auf 2022

Trotz aller Umstände werden wir versuchen den Eltern-Stammtisch - sobald es die pandemische Situation erlaubt - wieder regelmäßig anzubieten. Darüber hinaus werden wir weiterhin den Bedarf der Frühchen-Eltern eruieren, um ihnen mit passgenauen Hilfsmitteln den Aufenthalt in der Klinik erleichtern. Auch werden wir so bald als möglich den Känguru-Club reaktivieren und gemeinsam mit den ehemaligen Frühgeborenen, ihren Geschwistern und Eltern Ausflüge unternehmen.

## 6. Wir sagen „Dankeschön“

Wir bedanken uns von Herzen für den immer guten Austausch, für die Türen, die man uns 2021 öffnete, die helfenden Hände, die Bereitschaft gerade am Welt-Frühgeborenen-Tag uns zu helfen, das Interesse an unserer Arbeit und den wertvollen Austausch. Nicht zu vergessen die Unterstützung von ganz oben durch die Stadt Mannheim. Ohne all diese Hilfe könnten wir unsere Mission nicht leben: Gemeinsam machen wir uns stark für die Allerkleinsten!

## 7. Unternehmenskooperationen und -hilfe:

adViva, Agentur Kreuzkom, IKEA Sandhofen, XXL Lutz, Mannheim

### Grafik:

Designbuero Mesch

### Fotospenden:

Klaus Hecke, Michael Brandt

### Stiftungen:

Bülent Ceylan für Kinder Stiftung, Karin und Carl-Heinrich Esser, Paula von Wittenberg Stiftung, Heinrich Vetter Stiftung, Stiftergemeinschaft der Sparkasse Rhein-Neckar-Nord

### Unterstützende Vereine:

Adler helfen Menschen, Verein Herzensmenschen - Hilfe für Sternenkinder und Frühchen, KG Lallehaag, Feudenheim, Kleine Helden aus Aschaffenburg

### Beleuchtungspartner:

m:con Rosengarten Mannheim, Capitol Mannheim, SAP Arena,

### Freianzeige:

MVV Energie

### Spendendosen Stationen:

Brunnen Apotheke und Bayer Apotheke in Feudenheim, Aral-Tankstelle in Ludwigshafen Heinigstraße

### Ehrenamtliche Unterstützung:

Christel Müller, Dorle Betz, Michaela Sattler, Helga Soltisek, Karin Wendt, Marlies Frey, Gudrun Dobler, Irina Haun

### Musikalischer Support:

Rouven Gruber

### Sportlicher Support:

TSG Hoffenheim Damen